

# **AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG**

## **Abteilung Landesamtsdirektion/Regierungsdienst**

### **B E R I C H T** über die Sitzung der Landesregierung gemäß § 39a LGO 2001

#### **11. Regierungssitzung** am Dienstag, **13. Juni 2023**

##### **Anwesenheit:**

Landeshauptfrau Mag.<sup>a</sup> MIKL-LEITNER

LH-Stellvertreter Dr. PERNKOPF

LH-Stellvertreter LANDBAUER, MA

Landesrat Dipl.Ing. SCHLERITZKO

Landesrätin Mag.<sup>a</sup> TESCHL-HOFMEISTER

Landesrat Mag. Dr. LUISSER

Landesrat Mag. ROSENKRANZ

Landesrätin KÖNIGSBERGER-LUDWIG

Landesamtsdirektor-Stv. Mag. DAFERT

Mag. SALZMANN (als Vertreter des Leiters des Pressedienstes)

Dr. HOFER (Leiter des Regierungsdienstes)

##### **Tagesordnung:**

WA3-WB4-668/014-2023 – Ulrichskirchen-Schleinbach, Rückhaltebecken  
Schleinbach Nord, Genehmigung der öffentlichen Mittel aus dem Programm  
für die Entwicklung des Ländlichen Raumes 2014 bis 2020, Landesgenehmigung

##### **Kurzbeschreibung:**

Durch diese Maßnahme werden in der KG Schleinbach Liegenschaften und Infrastruktureinrichtungen vor Überflutungen geschützt. Das Land NÖ unterstützt die Gesamtinvestitionen von € 730.000,- mit einem Beitrag von € 118.131,52.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

RU7-LS-25/001-2018 – Lärmtechnische Sanierung der Eisenbahn-Bestandsstrecken in Niederösterreich (NÖ Lärmschutzprogramm), Vertrag über die Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen in der Marktgemeinde Kottlingbrunn

Kurzbeschreibung:

Zum Schutz von Gebäuden und Gebäudeteilen mit überwiegender Wohnnutzung in der Marktgemeinde Kottlingbrunn vor Eisenbahnlärm sollen Lärmschutzmaßnahmen entlang der Eisenbahnbestandsstrecke im Gemeindegebiet Kottlingbrunn realisiert werden. Auf der Basis vorliegender Detailplanungen aus dem Jahr 2005 sollen bahnseitige (Lärmschutzwände) und objektseitige (Förderung von Lärmschutzfenstern) Maßnahmen umgesetzt werden. Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, die Umsetzung der Lärmschutzmaßnahmen in Kottlingbrunn im Ausmaß von € 807.900,- (das sind 30 % der Gesamtkosten) zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

RU7-PR-7/018-2022 – Finanzierungsvereinbarung für 2. Nachtrag bei der Park-and-Ride-Anlage Leobersdorf

Kurzbeschreibung:

Zur Gewährleistung der effizienten und widmungskonformen Nutzung der Park-and-Ride-Anlage Leobersdorf sollen Zusatzelemente errichtet werden. Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sich im Ausmaß von € 267.484,50 an den Investitionskosten und den laufenden Betriebskosten zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

RU7-PR-114/004-2020 – Finanzierungsvereinbarung für die Errichtung der Park-and-Ride-Anlage beim Bahnhof Ebreichsdorf

Kurzbeschreibung:

Zur Förderung des öffentlichen Verkehrs soll eine Park-and-Ride-Anlage beim Bahnhof Ebreichsdorf errichtet werden. Die Anlage wird ca. 444 PKW Stellplätze (davon sind 9 barrierefreie-, 9 Familien-, 42 Frauen- und 4 E-Mobilität-PKW Stellplätze), ca. 96 überdachte Fahrradabstellplätze, 24 Kraftradabstellplätze rechts der Bahn und ca. 60 überdachte Fahrradabstellplätze links der Bahn umfassen. Die

NÖ Landesregierung hat beschlossen, die Errichtung der Park-and-Ride-Anlage beim Bahnhof Ebreichsdorf im Ausmaß von € 1,354.000,- (das sind 40 % der Gesamtkosten) zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

RU7-PR-116/006-2023 – Finanzierungsvereinbarung für die Errichtung der Park-and-Ride- und Bike-and-Ride-Anlage Süd beim Bahnhof Siebenbrunn/Leopoldsdorf

Kurzbeschreibung:

Zur Förderung des öffentlichen Verkehrs soll eine Park-and-Ride- und Bike-and-Ride-Anlage beim Bahnhof Siebenbrunn/Leopoldsdorf von der ÖBB errichtet werden. Die neue Anlage wird im Anlagenteil „Parkstreifen“ rund ca. 38 PKW-Stellplätze, 18 überdachte Fahrradabstellplätze und 5 Mofaabstellplätze umfassen. Weiters ist die Errichtung einer Fundamentplatte für die mögliche spätere Installation von Fahrradboxen für ca. 10 Fahrräder geplant. Die Errichtung derartiger Fahrradboxen selbst ist jedoch nicht Gegenstand des Vertrages. Der Anlagenteil „Parkplatz“ rechts der Bahn wird ca. 45 PKW-Stellplätze umfassen. Nach Realisierung der Park-and-Ride-Anlagen Nord und Süd stehen insgesamt 241 PKW-Stellplätze, 78 Fahrradabstellplätze und 5 Mopedabstellplätze zur Verfügung. Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, die Errichtung der Park-and-Ride- und Bike-and-Ride-Anlage beim Bahnhof Siebenbrunn/Leopoldsdorf im Ausmaß von € 269.960,- (das sind 40 % der Gesamtkosten) zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

RU7-PR-197/002-2022 – Finanzierungsvereinbarung für die Erweiterung der Park-and-Ride-Anlage beim Bahnhof Hötzelstdorf-Geras

Kurzbeschreibung:

Zur Förderung des öffentlichen Verkehrs soll eine Park-and-Ride-Anlage beim Bahnhof Hötzelstdorf-Geras erweitert werden. Die Erweiterung soll 20 PKW Stellplätze sowie 8 Rad- und 4 überdachte Mofa Stellplätze umfassen. Somit wird die Anlage nach Fertigstellung ca. 80 PKW Stellplätze, 16 überdachte Fahrrad Stellplätze und 4 überdachte Mofa Abstellplätze umfassen. Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, die Errichtung der Park-and-Ride-Anlage beim Bahnhof Hötzelstdorf-Geras im Ausmaß von € 122.800,- (das sind 40 % der Gesamtkosten) zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

RU7-PR-216/002-2020 – Finanzierungsvereinbarung für die Errichtung der Park-and-Ride-Anlage beim Bahnhof Traiskirchen, Schlussrechnung

Kurzbeschreibung:

Bei der Errichtung der Park-and-Ride-Anlage beim Bahnhof Traiskirchen wurden die Gesamtkosten überschritten. Der im Regierungsbeschluss vom 26.01.2021 genehmigte Landesbeitrag wird um € 5.844,44 (exkl. MWSt.) überschritten und beträgt somit € 103.494,44 (exkl. USt.).

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

F1-A-857/037-2023 – Bericht über die Veranlagung des NÖ Generationenfonds im Geschäftsjahr 2022, Prüfbericht des Wirtschaftsprüfers über die Einhaltung der Veranlagungsbestimmungen für das Vermögen des NÖ Generationenfonds 2022 und Prüfbericht des Wirtschaftsprüfers über den Rechnungsabschluss des NÖ Generationenfonds zum 31.12.2022; Vorlage an den NÖ Landtag

Kurzbeschreibung:

Die NÖ Landesregierung beschloss die Vorlage des Berichts der Land Niederösterreich Finanz- und Beteiligungsmanagement GmbH (fibeg) über die Veranlagung des NÖ Generationenfonds im Geschäftsjahr 2022, des Berichts des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung der Einhaltung der Veranlagungsbestimmungen des Vermögens des NÖ Generationenfonds des Landes Niederösterreich für den Berichtszeitraum vom 1. Jänner 2022 bis zum 31. Dezember 2022 und des Berichts des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Rechnungsabschlusses des NÖ Generationenfonds zum 31. Dezember 2022 an den NÖ Landtag. Die Berichte werden auf der Homepage des NÖ Landtages veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

GS4-ÖKH-1/129-2022 – Landesklinikum Amstetten, Organisationsänderung und Neusystemisierung

Kurzbeschreibung:

Mit dem genehmigten Bescheid erfolgt die Genehmigung einer Organisationsänderung und Neusystemisierung des Bettenstandes des Landesklinikums Amstetten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

GS4-ÖKH-3/149-2022 – Landesklinikum Baden-Mödling, Neusystemisierung

Kurzbeschreibung:

Mit dem genehmigten Bescheid erfolgt eine Neusystemisierung des Bettenstandes des Landesklinikums Baden-Mödling.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

GS4-ÖKH-11/202-2022 – Universitätsklinikum Krems, Neusystemisierung

Kurzbeschreibung:

Mit dem genehmigten Bescheid erfolgt eine Neusystemisierung des Bettenstandes des Universitätsklinikums Krems.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

GS4-ÖKH-32/065-2022 – Landesklinikum Hohegg, Neusystemisierung

Kurzbeschreibung:

Mit dem genehmigten Bescheid erfolgt eine Neusystemisierung des Bettenstandes des Landesklinikums Hohegg.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

IVW3-D-3061801/019-2023 – Marktgemeinde Kottlingbrunn, Verwaltungsbezirk Baden; Darlehensaufnahme für Volksschulsanierung

Kurzbeschreibung:

Der Marktgemeinde Kottlingbrunn, Verwaltungsbezirk Baden, wurde die aufsichtsbehördliche Genehmigung für zwei Darlehen zur Sanierung und Modernisierung der Volksschule erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

F2-AB-2013/103-2023 – Antrag auf Bewilligung von Darlehen für die Schaffung von Eigenheimen aus Mitteln der NÖ Wohnungsförderung

Kurzbeschreibung:

Die NÖ Landesregierung bewilligte die Förderung der Errichtung von 475 Wohneinheiten im Eigenheimbau.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

F2-AB-2061/181-2023 – Antrag auf Bewilligung von Annuitätenzuschüssen gemäß § 17 Abs. 2 lit. b, § 17 Abs. 3 NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien 2019 oder § 17 NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien 2011 und von nicht rückzahlbaren Zuschüssen gemäß § 17 Abs. 2 lit. a NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien 2019 zum Zweck der Eigenheimsanierung

Kurzbeschreibung:

Die NÖ Landesregierung bewilligte die Förderung der Sanierung von 389 Wohneinheiten in der Eigenheimsanierung mittels Annuitätenzuschuss und 1.626 Wohneinheiten mittels Einmalzuschuss.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

F2-AB-9556/124-2023 – Wohnbauförderungsfonds für das Bundesland Niederösterreich; Gebarungsbericht und Tätigkeitsbericht

Kurzbeschreibung:

Die NÖ Landesregierung beschloss, den Bericht über die Gebarung und die Tätigkeit des Wohnbauförderungsfonds für das Bundesland Niederösterreich für das Jahr 2022 dem Landtag vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

GBB-MT-9/008-2023 – Tätigkeitsbericht 2022 des NÖ Monitoring-Ausschusses

Kurzbeschreibung:

Der Beschluss der NÖ Landesregierung hat die Kenntnisnahme des Tätigkeitsberichtes des NÖ Monitoring-Ausschusses zum Gegenstand. Mit dem Tätigkeitsbericht wird der NÖ Landesregierung in Entsprechung des gesetzlichen Auftrages über die Tätigkeit im Jahr 2022 berichtet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

IVW2-AS-418/301-2023 – Verleihung bzw. Zusicherung der österreichischen Staatsbürgerschaft

Kurzbeschreibung:

Es wurde beschlossen, 13 Antragstellerinnen und Antragstellern die österreichische Staatsbürgerschaft zu verleihen und 4 Antragstellerinnen und Antragstellern die Verleihung der österreichischen Staatsbürgerschaft zuzusichern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

IVW4-K-2651/102-2023 – NÖ Einsatzopferfonds, Rechnungsabschluss 2022, Voranschlag 2023

Kurzbeschreibung:

Der Voranschlag und Rechnungsabschluss des NÖ Einsatzopferfonds ist jährlich der Landesregierung zum Beschluss vorzulegen. Er beinhaltet den Rechnungsabschluss des Vorjahres sowie den Voranschlag für das kommende Rechnungsjahr.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit